

Internist 2013 · [jvn]:[afp]–[alp]
DOI 10.1007/s00108-013-3392-7
Online publiziert: 9. November 2013
© Springer-Verlag Berlin Heidelberg 2013

G. Hasenfuß · F. Edelmann · R. Wachter

Klinik für Kardiologie und Pneumologie, Herzzentrum, Universitätsmedizin Göttingen

Erratum zu: Empfehlung zur Herzinsuffizienz. Was gibt es Neues?

In dem genannten Beitrag wurde das Ergebnis einer Studie leider falsch wiedergegeben. Auf S. 3 des gedruckten Beitrags muss es unter der Überschrift „Neue Empfehlungen“ im Absatz „Aldosteron-Antagonisten (Mineralokortikoid-Rezeptorantagonisten)“ lauten: „[...] Im Jahr 2011 wurde die EMPHASIS-Studie publiziert, in der Patienten mit moderater Herzinsuffizienz untersucht wurden [32]. Diese Arbeit ergab, dass unter Eplerenon der primäre Endpunkt aus kardiovaskulärem Tod oder Herzinsuffizienzhospitalisierung signifikant um 37% gesenkt werden konnte.“

Wir bitten, die korrekte Nennung zu beachten und den Fehler zu entschuldigen.

Die Redaktion

Korrespondenzadresse

Prof. Dr. G. Hasenfuß

Klinik für Kardiologie und Pneumologie,
Herzzentrum, Universitätsmedizin Göttingen
Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen
hasenfus@med.uni-goettingen.de

Die Online-Version des Originalartikels können Sie unter <http://dx.doi.org/10.1007/s00108-013-3312-x> finden.